

	Seite
LXIII. Beschreibung einer einfachen und sicheren Methode, kleine (einen Grad nicht übersteigende) Winkel zu messen. Von Hrn. William Shires, Lehrer der Mathematik. Mit einer Abbildung auf Tab. VI.	339
LXIV. Notiz über einen neuen Licht- oder Schattenmesser (Photometer oder Shadowmeter) des Hrn. Drs. F. Fox in Derby. Mit einer Abbildung auf Tab. VI.	340
LXV. Beschreibung einer Platinlampe; von George Merryweather. Mit Abbildungen auf Tab. VI.	343
LXVI. Verbesserungen in der Gasbeleuchtung, worauf Michael Donovan, Gentleman in der City von Dublin, am 6. October 1830 ein Patent erhielt.	345
LXVII. Ueber einige Verbesserungen, welche sich an der Cylinderpresse der Buchdrucker anbringen ließen; von John Clerk Maxwell, Esq. Mit Abbildungen auf Tab. VI.	346
LXVIII. Ueber Bennet's Composition für Zapfenlöcher in Taschen-Uhren. Von Hrn. Th. Carnshaw.	352
LXIX. Verbesserungen in der Zubereitung gewisser metallischer Substanzen und in der Anwendung derselben zum Beschlagen der Schiffe und zu anderen Zwecken, worauf Matthew Uzielli, von Clifton Street, Finsbury Square in der Grafschaft Middlesex am 6. Jan. 1831 ein Patent erhielt.	353
LXX. Ueber eine neue Anwendung eines metallischen Niederschlages in der Färberei; von Hrn. Nobiquet.	356
LXXI. Ueber einen rothen Farbstoff, welcher sich erzeugt, wenn man dem Alkohol, Zucker, Stärkmehl, und einigen anderen Körpern einen Theil ihres Wasserstoffes entzieht; von Hrn. Nouchas, Pharmaceut zu Toulon.	358
LXXII. Anleitung zur Benutzung aller Theile der todten Thiere, vorzüglich für Landleute; von Hrn. Payen, Fabrikant, Professor der Chemie, Ritter der Ehrenlegion ic. Eine von der SociÉTÉ royale et centrale d'Agriculture gekrönte Preisschrift.	363
Fortsetzung und Beschluß von Bd. XL. S. 270. Ueber die Benutzung des Inhalts der Gedärme. S. 363. Gedärme. 363. Mehlwürmer, ihre Erzeugung zu begünstigen. 365. Tabellen über die Producte, welche man aus den frischen Substanzen durch die einfachsten Operationen erhält. 367. Viertes Kapitel. Ueber die Behandlung verschiedener Theile der todten Thiere, wodurch die Landleute dieselben auf einen höheren Werth bringen können. 369. Geraderichten der Hörner und Afterklauen. 370. Abhaaren der Häute. 371. Zubereitung der Schreibfedern. 372. Zubereitung der Bettfedern. 372. Zubereitung des Blutes zum Klären der Weine, Syrupe und verschiedener anderer trüben Auflösungen. 372. Aufbewahrung des Nahrungsfleisches. 374. Dämpfe der unvollkommen entfleischten Skelette. 376. Verbesserung der gewöhnlichen Baköfen, wodurch man sie nach Belieben in eine Trockenstube mit heißem Luftströme umändern kann. 277. Angabe eines Verfahrens, wodurch man den Werth verschiedener thierischer	